

## Haben Sie Interesse?

### Familie

Wenn Sie Interesse an einer solchen Aufgabe haben, bietet das Fachteam gerne ein Informationsgespräch, in dem all ihre Fragen geklärt werden. In weiteren Gesprächen und Hausbesuchen können organisatorische, rechtliche und weitere Fragen geklärt werden.

### Gastbewohner

Als interessierter Gastbewohner melden Sie Ihr Interesse bei den zuständigen Mitarbeitern Ihrer Einrichtung oder wenden Sie sich direkt an das Fachteam. In ausführlichen Gesprächen können Fragen zum Betreuten Wohnen in Familien erörtert werden und Kontakte zu Familien, Paaren oder Einzelpersonen hergestellt werden.

## Kontakt:

Marlies Pressmar  
(Dipl. Soz. Arbeiterin, Mediatorin)

Eva Bohley  
(Dipl.-Psychologin)

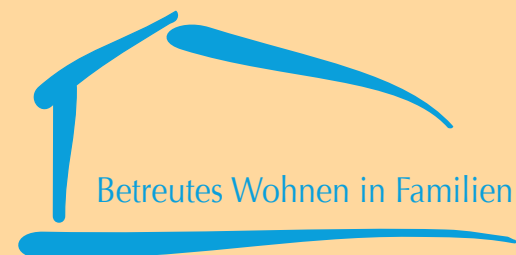
Anschrift:  
Helmstr.11,  
10 827 Berlin  
Tel.: 212 322 71

[www.bwfberlin.de](http://www.bwfberlin.de)  
mail: [info@bwfberlin.de](mailto:info@bwfberlin.de)

Wir freuen uns über Ihr Interesse und geben Ihnen gerne weitere Informationen.

Betreutes Wohnen in Familien ist ein Gemeinschaftsprojekt der Träger:

**Einzelfallhilfe Berlin**



## Was ist „Betreutes Wohnen in Familien“?

Menschen mit seelischer und geistiger Beeinträchtigung können über längere Zeit oder auf Dauer in einer Familie leben und werden durch ein Fachteam begleitet. Der Gastbewohner kann durch das Zusammenleben alltagspraktische Fähigkeiten und soziale Kompetenzen wiedererlangen.

## Betreutes Wohnen eignet sich...

für Menschen, die aufgrund einer Beeinträchtigung nicht oder nur teilweise selbständig leben können. Betreutes Wohnen in Familien stellt eine Alternative zu stationären Einrichtungen dar.

## Familien können sein...

Familien, Paare und Einzelpersonen, die bereit sind, Menschen mit seelischer und geistiger Beeinträchtigung unvoreingenommen zu begegnen und sie in den Familienalltag mit einzubeziehen. Die Familie stellt ein Zimmer und sorgt für die Verpflegung. Sie verfügt über genügend Zeit für die Betreuung des Gastbewohners.

## Vorteile für den Gastbewohner

Der Alltag in einer Familie ermöglicht dem Gastbewohner so normal, wie möglich am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Durch das Zusammenleben in einer Familie kann individuell auf die Bedürfnisse eines seelisch beeinträchtigten Menschen eingegangen werden. Durch die Kontinuität des Zusammenlebens können langfristige Beziehungen entstehen und zu einer Stabilisierung beitragen.

Für Gastbewohner mit eigenem Einkommen oder Vermögen ist BWF deutlich kostengünstiger als ein Heim.

BWF bedeutet mehr Lebensqualität und Eigenständigkeit.

## Das Fachteam

Das Fachteam wählt Familie und Gastbewohner aus, organisiert das Kennenlernen und Probewohnen.

Das Fachteam begleitet, berät und unterstützt im Alltag Gastbewohner und Familie. Die fachliche Betreuung erfolgt in Form von Hausbesuchen und Telefonaten.

## Vergütung/ Kosten

Die Familie erhält für die Betreuung des Gastbewohners eine monatliche Aufwandsentschädigung. Hinzu kommt eine Pauschale für die Kosten der Unterkunft und Verpflegung. Die Finanzierung erfolgt nach SGB XII §53ff (Eingliederungshilfe).

## Vertragliche Vereinbarungen

Das Zusammenleben beginnt mit einem Probewohnen. Die Rechte und Pflichten aller Beteiligten werden vertraglich geregelt. Unterzeichner sind Gastbewohner, Familie und Fachteam. Bei Urlaub oder Krankheit werden individuelle Lösungen gefunden.